

Kleidungsherstellung - fair / unfair



**Menschen machen Kleider.
Unter welchen Bedingungen ?
Welchen Lohn erhalten sie dafür ? ...**

Schülerinnen und Schüler des Ethikkurses der Klassen 7 bis 10 an der Carl-Orff-Volksschule in Dießen recherchierten:
Der Anteil des Arbeitslohnes an den Gesamtkosten eines Kleidungsstückes ist minimal.

Wie kann es sein, dass der Lohn so niedrig ist ?

Die Ergebnisse zeigten: Kleidung wird in armen Ländern hergestellt, da die Verdienstmöglichkeiten für die Menschen gering sind, werden sie ausgenutzt und arbeiten oft unter menschenunwürdigen (unfairen) Bedingungen.

Doch es gibt auch faire Möglichkeiten Kleidung herzustellen.

Kleiderherstellung

0,4% Lohn für 1 Schuh?!

billige Löhne warum?

Billiglohn wo?

Cost Breakdown:

- Fabrikgewinn 2%
- Produktionskosten 2%
- Forschung 11%
- Transport und Steuer 5%
- Werbung 85%
- Herstellungskosten 12%
- Material 8%
- Einzelhandel 50%
- Profit 13,5%
- Markenfirma 33%

Production Locations:

- Indien: Baumwolle wird angepflanzt
- Türkei: Garnherstellung
- Taiwan: Stoff gewebt
- Frankreich: Stoff gefärbt

Reasons for low wages:

- Stundenlohn 70 Cent, Monatslohn 110 €
- Arbeit unter extremen Zeitdruck
- Bei Krankheit keine Arztbesuche
- Druck, Belastungen und Schmerzen
- anti-gewerkschaftliche Haltung
- Schwangere Frauen werden entlassen

Von: Ingrid K., April 2006

